

Abordnung und Bleibewunsch

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 2. Juli 2025 22:02

Wie sieht es an Euren Schulen mit Abordnungen aus? Ich bin zum 3. Mal abgeordnet, an der jetzigen Schule wollte ich bleiben und habe das dem Schulamt auch so mitgeteilt. Dort ist großer Bedarf für Englisch und auch sonst sind sie zu knapp besetzt.

Meine SL teilte mir einen Tag vorher mit, dass sie aufgrund meiner Anfrage ans Schulamt nun meinen Unterricht besuchen möchte. Ich habe also keine Zeit für eine vernünftige Vorbereitung, die Kinder sind durch und werden von uns mehr oder weniger noch bespaßt.

Ich finde das sehr merkwürdig und denke, dass die SL mich nicht will (wäre eh nur für ein weiteres Jahr). Sie kommt auch nicht alleine, sondern bringt noch eine weitere Kollegin mit. Ich habe bei der BR nachgefragt, ob dieses Vorgehen normal sei und die BR verneinte dies und meinte, ich solle den Personalrat kontaktieren. Bekanntermaßen nickt der PR ja nur alles ab.

Ich habe Kollegen gefragt, die meinten, ich solle doch die SL selbst fragen. Diese bündelte mich sehr kurz ab und meinte nur, ich könnte doch froh sein, denn sonst würde das Schulamt selbst kommen.

Ich bin mir nun unschlüssig, was ich tun soll der UB ist bereits morgen. Mir erscheint es unwahrscheinlich, dass dieser eine UB über einen weiteren Verbleib an der Sache entscheiden soll. Die SL meinte, sie wisse selbst nicht, ob sie noch Bedarf habe. Sie hat noch eine weitere Abordnung bis Ende Oktober. Aber diese kann nicht alleine 9 Englischklassen abdecken.

Wie würdet ihr Euch verhalten? Das Schulamt wollte mir heute Bescheid geben. Ich habe heute dort aber niemanden erreicht.

Beitrag von „kodi“ vom 2. Juli 2025 23:33

Bist du schulformfremd abgeordnet? Mit S2-Lehrern hat das Schulamt doch gar nichts zu tun.

Im Fall einer schulformfremden Abordnung, die zur Versetzung umgewandelt werden soll, finde ich es schon sinnvoll, sich den Unterricht des Kandidaten anzusehen.

Ein Tag Vorlauf ist ein bisschen knapp, aber ansonsten kann sich die SL immer deinen Unterricht angucken.

Bezüglich des Bedarfs ist das auch so eine Sache. Eventuell besteht zwar Bedarf in Englisch aber keine sinnvolle Verwendungsmöglichkeit für die Kombi Englisch/Spanisch. Darüber hinaus geht zumindest unsere Bedarfsplanung über mehrere Jahre im voraus. Dh. die aktuelle Situation spiegelt nicht unbedingt den zukünftigen Bedarf wieder. es können zum Beispiel Elternzeitrückkehrer anstehen, um nur mal ein Beispiel für so eine Diskrepanz zu nennen. Unsere Personalgewinnungsmaßnahmen orientieren wir natürlich am zukünftigen Bedarf.

Ich würde mich vom Personalrat beraten lassen. Lass dich nicht von deinen Vorurteilen bezüglich des Personalrats leiten. Der PR ist bei Versetzungen auch Mitbestimmungspflichtig.

Grundsätzlich würde ich persönlich auch immer gucken, wie stark du in den Konflikt gehen willst, wenn das deine zukünftige Schule werden soll.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 3. Juli 2025 08:13

Vorturteile bezüglich des PR habe ich nicht, sondern es selbst erlebt, dass Abordnungen trotz starker Gegenargumente einfach nur abgenickt werden. Auch die Schulrätin sagte, dass sie frei entscheiden könne, wen sie wohin abordnet.

Bis auf eine Schule war ich bisher immer an Schulen abgeordnet, wo eigentlich kein wirklicher Bedarf für mich war. Ich habe HA-Betreuung gemacht 10 h in der Woche. ☐An meiner jetzigen Schule ist großer Bedarf für Englisch im Neuen SJ. Deshalb würde es da Sinn machen, die Abordnung zu verlängern. Daraufhin kam die Geschichte mit dem UB. Meine SL hätte 1 Jahr Gelegenheit gehabt, sich jederzeit den Unterricht anzuschauen. Hat sie aber nicht. Bei mir läuft es gut, ich hatte weder Eltern- noch Schüler- Beschwerden.

Ich habe auch nicht um Versetzung gebeten, sondern nur um die Verlängerung der Abordnung, damit die nicht noch auf die Idee kommen, mich 80 km weit abzuordnen.

Meine SL weiß nicht, ob sie noch Stunden für Englisch zur Verfügung hat. Ihre unfreundliche Reaktion zeigt mir, dass ihr das auch nicht wichtig ist. Ich will mich natürlich auch nicht aufdrängen.

Stattdessen erwäge ich eine Rückversetzung zum Gymnasium.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Juli 2025 08:23

Mich irritiert, dass sowas nicht schon "längst" geklärt ist.
"Wir" wissen schon, wer zu uns zurückkommt und die Unterrichtsverteilung ist im Gange.
Kämst du wenigstens an dein Gym zurück oder werden die Würfel wieder neu geworfen?

Viel Erfolg für den Besuch heute!

Beitrag von „Seph“ vom 3. Juli 2025 08:29

Mich wundert, dass du von deiner Stammschule aus überhaupt so oft gegen deinen Willen abgeordnet werden kannst. Es gibt dort doch sicher auch andere Fachlehrkräfte, die dafür in Frage kämen.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 3. Juli 2025 08:33

Ich kann dir zu den formalen Abläufen nicht viel sagen. Nur, dass die GEW bei uns extra eine online-Sprechstunde eingerichtet hat und darauf hinwies, nicht leichtfertig den Abordnungen sofort zuzustimmen, sondern Anhörungen abzuwarten usw.

Deine Situation ist ja nun eine spezielle, weil du die Abordnung verlängern willst. Da alles von der oben genannten Schulleitung abhängt, würde ich unbedingt mit ihr sprechen. Keine Ahnung, was sie für ein Problem hat, aber nur wenn sie ihre Bedenken äußern kann, hast du die Chance, herauszufinden, ob du da überhaupt bleiben willst und sich der Einsatz lohnt.

Lass dich nicht vom Unterrichtsbesuch verunsichern, der ändert sicher nicht wesentlich was an deiner Situation. Versuche, zu sein wie du immer bist und offen mit der Schulleitung ins Gespräch zu kommen.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 3. Juli 2025 08:42

Was mir noch auffällt: hast du *zuerst* mit der Behörde gesprochen? Dann wundert es mich nicht, dass die Schulleitung deinen Unterricht sehen will. Sie kann anders ja überhaupt nicht

mitreden. Wenn dort häufig abgeordnete Lehrkräfte rumspringen, guckt sie sich natürlich nicht jeden Unterricht an. Insbesondere wenn Gymnasiallehrkräfte ein Jahr an Grundschulen abgeordnet werden, würde das niemandem was nützen. Von daher umso mehr: rede unbedingt mit der Schulleitung und nicht auf Umwegen über die Stelle und daher indirekt auch über sie/ihren Kopf hinweg.

[Zitat von Sonnenkönigin](#)

...

Meine SL teilte mir einen Tag vorher mit, dass sie aufgrund meiner Anfrage ans Schulamt nun meinen Unterricht besuchen möchte. ..

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 3. Juli 2025 09:35

Na ja, über den Kopf hinweg nicht. Es ist kurz vor Schuljahresende und da habe ich das Schulamt gefragt, wie es weitergeht, da die SL mit nichts gesagt hat.

Da sie nur kommissarisch ist, weiß sie vieles auch nicht und hatte mich auch schon mal gefragt, ob ich wüsste, wie es für mich weiter geht. ☐☐

Beitrag von „Moebius“ vom 3. Juli 2025 10:20

Im Augenblick nützt es überhaupt nicht, über Motive der Schulleitung und mögliche Hintergründe zu spekulieren. Die Schulleitung darf ganz grundsätzlich deinen Unterricht besuchen und wird das offensichtlich morgen tun. Bereite dich vernünftig vor und sieh zu, dass du eine Stunde ablieferst, die möglichst wenig Angriffsfläche liefert, über alles weitere kannst du dir danach Gedanken machen.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 3. Juli 2025 12:19

[Zitat von chilipaprika](#)

Mich irritiert, dass sowas nicht schon "längst" geklärt ist.

"Wir" wissen schon, wer zu uns zurückkommt und die Unterrichtsverteilung ist im Gange.

Kämost du wenigstens an dein Gym zurück oder werden die Würfel wieder neu geworfen?

Viel Erfolg für den Besuch heute!

Bei uns läuft das während der Sommerferien. Wie die Stunden an Grundschulen berechnet werden, verstehe ich sowieso nicht. Da können Englischstunden unbesetzt sein und trotzdem gilt die Schule als überbesetzt.

Ans Gymnasium kann ich nicht so ohne weiteres zurück, da müsste ich erst einen Antrag stellen

Beitrag von „Palim“ vom 3. Juli 2025 12:23

[Zitat von Sonnenkönigin](#)

Wie die Stunden an Grundschulen berechnet werden, verstehe ich sowieso nicht

Die Schule bekommt Stunden nach Anzahl der Klassen und ggf. Zusatzbedarfe, die beantragt oder zugewiesen werden.

Es gibt keine Versorgung nach Unterrichtsfach, die Schule bemüht sich intern um eine Besetzung der Fächer und um eine ausgewogene Verteilung.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Juli 2025 12:26

[Zitat von Sonnenkönigin](#)

Ans Gymnasium kann ich nicht so ohne weiteres zurück, da müsste ich erst einen Antrag stellen

Wie kommt es?

Oder ist es keine "klassische" Abordnung (wie in den letzten Jahre stark in der Presse zu lesen)

wegen hohem Bedarf an der Grundschule ?

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 3. Juli 2025 12:28

[Zitat von chilipaprika](#)

Wie kommt es?

Oder ist es keine "klassische" Abordnung (wie in den letzten Jahre stark in der Presse zu lesen) wegen hohem Bedarf an der Grundschule ?

Nein, es ist eine Abordnung innerhalb der Grundschule.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 3. Juli 2025 12:31

[Zitat von Palim](#)

Die Wchule bekommt Stunden nach Anzahl der Klassen und ggf. Zusatzbedarfe, die beantragt oder zugewiesen werden.

Es gibt keine Versorgung nach Unterrichtsfach, die Schule bemüht sich intern um eine Besetzung der Fächer und um eine ausgewogene Verteilung.

Ja genau, das hatte mir mal eine SL aus der Grundschule erklärt. Wichtig ist, dass alle Klassen eine KL haben. Da nimmt man aber mittlerweile auch Studenten, DAZ-Kräfte und alles mögliche.

Beitrag von „Palim“ vom 3. Juli 2025 12:46

[Zitat von Sonnenkönigin](#)

Da nimmt man aber mittlerweile auch Studenten, DAZ-Kräfte und alles mögliche.

Wenn sonst nichts mehr geht, auch das,
wobei es bei uns (NDS) keine reinen DaZ-Kräfte gibt.

Ich hatte eher zum Ausdruck bringen wollen, dass man Englisch nicht immer mit Englisch-Lehrkräften besetzt und der Bedarf auch nicht nach dem Bedarf allein für Englisch bemessen wird, sondern immer ein Zusammenspiel ist.

Immer die Schule dich als Abordnung, weil sie Englisch braucht, obwohl sie hinreichend versorgt ist (hier reichen 93%), muss die Schule anderweitig abordnen. Das will gut überlegt sein.

Allerdings hätte die komm. SL ja ausweichen können und sagen, dass sie sich einen Überblick verschaffen muss und dich dann wieder anspricht.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 3. Juli 2025 13:01

Unterrichtest du ‚nur‘ Englisch?

Bei Abordnungen erwartet die aufnehmende Schule jdn, der überall anpacken kann und KuK der Grundschule möchten vll auch Englischstunden in ihren Klassen, so dass die SL‘ im Spagat zwischen Löcherstopfen und Zufriedenheit der KuK.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 8. Juli 2025 15:35

[Zitat von chilipaprika](#)

Unterrichtest du ‚nur‘ Englisch?

Bei Abordnungen erwartet die aufnehmende Schule jdn, der überall anpacken kann und KuK der Grundschule möchten vll auch Englischstunden in ihren Klassen, so dass die SL‘ im Spagat zwischen Löcherstopfen und Zufriedenheit der KuK.

Du weißt bestimmt, das man an der GS alles unterrichten muss. Die Kuk der Schule möchte definitiv kein Englisch unterrichten.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 8. Juli 2025 15:37

bist du jetzt gerade aggressiv?

Es war eine Frage. und ja, ich weiß ,dass Grundschullehrkräfte alles unterrichten und trotzdem weiß ich, dass es 1) auch Lehrkräfte gibt, die nur ein spezielles Fach unterrichten, 2) dies besonders auf abgeordnete Lehrkräfte zutreffen mag.

Wir haben auch noch genug Leute, denen das im Vorfeld einer PE zum Beispiel zugewiesen wird, also gibt es ganz sicher mehr solche Schulen.

Beitrag von „SteffdA“ vom 8. Juli 2025 16:05

Zitat von Sonnenkönigin

Wie die Stunden an Grundschulen berechnet werden, verstehe ich sowieso nicht. Da können Englischstunden unbesetzt sein und trotzdem gilt die Schule als überbesetzt.

Das ist 'ne typische BWL-Rechnung. Die rechnen dir auch vor, dass, wenn du an einem Tag 32 Stunden und an den folgenden 3 Tagen nicht arbeitest, du im Durchschnitt 8 Stunden pro Tag gearbeitet hast.

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 9. Juli 2025 18:33

Zitat von chilipaprika

bist du jetzt gerade aggressiv?

Es war eine Frage. und ja, ich weiß ,dass Grundschullehrkräfte alles unterrichten und trotzdem weiß ich, dass es 1) auch Lehrkräfte gibt, die nur ein spezielles Fach unterrichten, 2) dies besonders auf abgeordnete Lehrkräfte zutreffen mag.

Wir haben auch noch genug Leute, denen das im Vorfeld einer PE zum Beispiel zugewiesen wird, also gibt es ganz sicher mehr solche Schulen.

Nö, ich bin nicht aggressiv, nur sachlich. Eine abgeordnete Lehrkraft, die nur 1 Fach unterrichtet, ist mir noch nicht untergekommen, aber geben mag es das.